

Die CLPA umreißt das offene Entwicklungsökosystem für CC-Link IE TSN

Die CC-Link Partner Association (CLPA) wird auf der Hannover Messe 2019 die umfassenden Entwicklungsoptionen für CC-Link IE TSN vorstellen. Ein großes Angebot soll sämtliche Hindernisse der Produktentwicklung für diese zukunftsweisende, neue offene Industrial-Ethernet-Technologie aus dem Weg räumen.

CC-Link IE TSN, die neueste offene Industrial-Ethernet-Technologie der CLPA, kombiniert Time Sensitive Networking (TSN) und die Gigabit-Bandbreite zur Unterstützung anspruchsvoller Industrie 4.0-Anwendungen. Um den Markterfolg zu sichern, kündigt die CLPA ein breites Spektrum an Optionen für die Geräteentwicklung an, die von renommierten Industrieunternehmen und CLPA-Partnern angeboten werden. Diese Unternehmen haben bereits branchenführende Plattformen mit breiter Akzeptanz auf dem Markt und sind daher in der Lage, Automatisierungsanbietern, die ihre Produkte mit CC-Link IE TSN-Konnektivität ausstatten möchten, gängige Entwicklungsoptionen anzubieten.

Partner, die bis dato ein derartiges Unterstützungsangebot angekündigt haben, sind: Hilscher, HMS, MESCO, Mitsubishi Electric, port, Renesas und SILA Embedded Solutions. Derzeit gibt es Gespräche über die Aufnahme weiterer namhafter Entwicklungspartner in diese Liste. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass die CLPA unabhängig davon, welchen Plattformanbieter ein Komponentenhersteller in seinen Produkten verwendet, eine Lösung anbieten kann, die zur seiner Produktentwicklung passt.

Eine große Auswahl an Partnern ist jedoch nur ein Teil des Puzzles. Ein breites Spektrum an Entwicklungsoptionen ist nicht minder wichtig. Die CLPA gewährleistet daher, dass es unabhängig von der Art der verfolgten Produktentwicklung eine passende CC-Link IE TSN-Lösung geben wird. Komponenten können daher für die 100-Mbit- oder Gigabit-Ethernet-Übertragungsschicht entwickelt werden. Ergänzt wird dies durch Lösungen auf Basis von Hardware oder Software. Das letzte Puzzlestück ist die Möglichkeit, mithilfe dieser Optionen Master- oder Slave-Geräte zu entwickeln, sodass alle Konzepte umsetzbar sind.

Hierzu John Browett, General Manager der CLPA Europe: „Ganz gleich, welche Art von Produkt der Gerätehersteller im Sinn hat, die CLPA hat dafür eine Entwicklungsoption für CC-Link IE TSN. Die Bandbreite der Möglichkeiten wird noch weiter zunehmen, wenn weitere gängige Entwicklungskonzepte und neue Partner hinzukommen. So wird sich das Entwicklungsökosystem für CC-Link IE TSN kontinuierlich weiterentwickeln und wachsen.“

- ENDE -

Bildtitel:

Bild 1: CC-Link IE TSN Entwicklungsoptionen

CC-Link IE TSN device development options

No.	Device development options			CC-Link IE TSN	CC-Link IE CC-Link IE <small>field Basic</small>	
	Communication speed	Master	Slave			
1	1 Gbps	Hardware	Hardware	Supported	Supported	
2		Software			Not supported	
3		Hardware	Software			
4		Software				
5	100 Mbps	Hardware	Hardware			Supported
6		Software				
7		Hardware	Software			
8		Software			Supported	

**Hardware*: implemented by dedicated ASIC or FPGA.*

**Software*: implemented by software stack running on standard Ethernet platforms.*

Schlüsselbegriffe: CC-Link Partner Association, CLPA, CC-Link IE TSN, Entwicklungsoptionen für CC-Link IE TSN, Time Sensitive Networking, Gigabit-Bandbreite, Gigabit-Ethernet, Ethernet-Technologie, TSN

Über die CC-Link Partner Association (CLPA)

Die CLPA ist eine im Jahr 2000 gegründete internationale Organisation, die sich der Förderung und technischen Weiterentwicklung der CC-Link-Familie offener Automatisierungsnetzwerke widmet. Die Schlüsseltechnologie der CLPA ist CC-Link IE TSN, das weltweit erste offene Industrial Ethernet, das Gigabit-Bandbreite mit Time Sensitive Networking (TSN) kombiniert und damit eine ideale Lösung für Anwendungen der Industrie 4.0 darstellt. Derzeit hat die CLPA mehr als 3.400 Mitgliedsunternehmen weltweit. Ihr Angebot umfasst über 1.800 zertifizierte Produkte von 300 Herstellern.

Das mit dieser Pressemitteilung zur Verfügung gestellte Bildmaterial darf nur in Zusammenhang mit diesem Text verwendet werden und unterliegt dem Urheberschutz. Bitte wenden Sie sich an DMA Europa, wenn Sie eine Bildlizenz für die weitere Verwendung benötigen.

Kontakt für redaktionelle Anfragen:

DMA Europa Ltd.: Anne-Marie Howe

Tel: +44 (0)1562 751436

Web: www.dmaeuropa.com

Email: anne-marie@dmaeuropa.com

Kontakt für Leserfragen:

CLPA-Europe: Peter Dabringhaus

Tel: +49 (0) 2102 486-7988 Fax: +49 2102 532 7940

Web: eu.cc-link.org/de

E-mail: peter.dabringhaus@eu.cc-link.org